



Personen im Asylprozess, Kanton St.Gallen, Wahlkreise, Gemeinden

Quellen: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS; Bundesamt für Statistik, ESPOP/STATPOP (ständige Wohnbevölkerung)

Tabellen: [Zeitreihe Kanton St.Gallen \(Dezember 2001 bis Januar 2019\)](#)
[Wahlkreise und Gemeinden \(Januar 2019\)](#)

Hinweis Nächste Aktualisierung: März 2019

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Asylsuchende (Ausweis N) (I_209) Asylsuchende sind Personen, die in der Schweiz ein Asylgesuch eingereicht haben, welches noch in Bearbeitung ist.

Bedeutung Laut Asylgesetz (AsylG) darf sich jede Person, die in der Schweiz ein Asylgesuch gestellt hat, bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens in der Schweiz aufhalten. Nach Ablauf einer dreimonatigen Wartefrist nach der Einreichung des Asylgesuchs kann unter bestimmten Voraussetzungen eine Erwerbstätigkeit bewilligt werden. Asylsuchende haben kein Recht auf Familiennachzug.

Vorläufig Aufgenommene (Ausweis F) (I_210) Vorläufig Aufgenommene sind Personen, bei welchen das Asylgesuch abgelehnt wurde, denen jedoch aufgrund der Situation in ihrem Herkunftsstaat und/oder aufgrund internationaler Vereinbarungen eine Rückkehr nicht zugemutet werden kann.

Bedeutung Der Ausländerausweis F wird für 12 Monate ausgestellt und kann, falls eine Wegweisung weiterhin nicht möglich ist, jeweils um weitere 12 Monate verlängert werden. Vorläufig Aufgenommenen kann eine Bewilligung zur Erwerbstätigkeit erteilt werden. Es besteht kein Anspruch auf Familiennachzug. Drei Jahre nach der Anordnung der vorläufigen Aufnahme kann ein Nachzug für Ehegatten und Kinder unter 18 Jahren unter bestimmten Voraussetzungen jedoch bewilligt werden.



Ständige Wohnbevölkerung (I_27)

Zur ständigen Wohnbevölkerung zählen:

- alle schweizerischen Staatsangehörigen mit einem Hauptwohnsitz in der Schweiz;
- ausländische Staatsangehörige mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate (Ausweis B oder C oder EDA-Ausweis [internationale Funktionäre, Diplomaten und deren Familienangehörige]);
- ausländische Staatsangehörige mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L) für eine kumulierte Aufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten;
- Personen im Asylprozess (Ausweis F oder N) mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten.

In der Datenquelle ESPOP (1980-2009) werden Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten nicht zur ständigen Wohnbevölkerung gezählt.

Bedeutung

Die ständige Bevölkerung umfasst den Personenkreis, der mit einer längerfristigen Perspektive in einer Gebietseinheit Hauptwohnsitz genommen hat, dort primär steuerpflichtig ist und die politischen Rechte in Anspruch nehmen kann. Ob ein Mitglied der ständigen Wohnbevölkerung effektiv den Lebensmittelpunkt in seiner Hauptwohnsitzgemeinde hat, bleibt offen. Es gibt Personen der ständigen Wohnbevölkerung, deren Lebensmittelpunkt sich an einem Nebenwohnsitz befindet.



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus Kanton St.Gallen, Dezember 2001 bis Januar 2019

Quellen: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS; Bundesamt für Statistik, ESPOP/STATPOP (ständige Wohnbevölkerung)

	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾	Personen im Asylprozess in % der ständigen Wohnbevölkerung ²⁾	Ständige Wohnbevölkerung am Jahresende
Jan 19	876	2'457	3'333		
Dez 18	874	2'459	3'333		
Nov 18	900	2'431	3'331		
Okt 18	927	2'369	3'296		
Sep 18	969	2'316	3'285		
Aug 18	1'021	2'293	3'314		
Jul 18	1'093	2'261	3'354		
Jun 18	1'198	2'224	3'422		
Mai 18	1'208	2'196	3'404		
Apr 18	1'253	2'162	3'415		
Mär 18	1'323	2'111	3'434		
Feb 18	1'335	2'121	3'456		
Jan 18	1'367	2'090	3'457		
Dez 17	1'426	2'077	3'503	0.69%	504'686
Dez 16	1'902	1'765	3'667	0.73%	502'552
Dez 15	2'005	1'476	3'481	0.70%	499'065
Dez 14	1'023	1'290	2'313	0.47%	495'824
Dez 13	1'163	922	2'085	0.42%	491'699
Dez 12	1'260	925	2'185	0.45%	487'060
Dez 11	1'033	962	1'995	0.41%	483'156
Dez 10	776	947	1'723	0.36%	478'907
Dez 09	1'050	808	1'858	0.39%	474'676
Dez 08	1'043	802	1'845	0.39%	471'152
Dez 07	885	827	1'712	0.37%	465'937
Dez 06	944	1'053	1'997	0.43%	461'810
Dez 05	1'163	962	2'125	0.46%	459'999
Dez 04	1'598	884	2'482	0.54%	458'821
Dez 03	1'941	875	2'816	0.62%	457'289
Dez 02	1'980	846	2'826	0.62%	455'251
Dez 01	1'692	900	2'592	0.57%	452'904

¹⁾ Anerkannte Flüchtlinge erhalten den Ausweis B oder C und werden nicht mehr zu den Personen im Asylprozess nach Zemis gezählt. Die Daten wurden per Januar 05 revidiert, es können leichte Abweichungen zu älteren publizierten Tabellen entstehen.

²⁾ Es handelt sich dabei nicht um einen Anteil, da die ständige Wohnbevölkerung des BFS Personen im Asylprozess nur dann einschliesst, wenn sie mindestens eine Aufenthaltsdauer von 12 Monaten aufweisen.



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus und Gemeinden Januar 2019

Quelle: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS

	BFS-Nr.	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾
Kanton St.Gallen	17	876	2'457	3'333
Wahlkreis St.Gallen	1721	133	648	781
Häggenwil	3201	0	10	10
Muolen	3202	1	6	7
St.Gallen	3203	29	416	445
Wittenbach	3204	14	44	58
Eggersriet	3212	24	2	26
Andwil (SG)	3441	10	5	15
Gaiserwald	3442	14	56	70
Gossau (SG)	3443	41	94	135
Waldkirch	3444	0	15	15
Wahlkreis Rorschach	1722	65	227	292
Berg (SG)	3211	5	1	6
Goldach	3213	19	52	71
Mörschwil	3214	9	13	22
Rorschach	3215	7	32	39
Rorschacherberg	3216	0	38	38
Steinach	3217	4	15	19
Tübach	3218	4	9	13
Untereggen	3219	3	2	5
Thal	3237	14	65	79
Wahlkreis Rheintal	1723	113	296	409
Au (SG)	3231	18	57	75
Balgach	3232	13	13	26
Berneck	3233	6	9	15
Diepoldsau	3234	14	34	48
Rheineck	3235	0	20	20
St.Margrethen	3236	19	27	46
Widnau	3238	15	35	50
Altstätten	3251	7	20	27
Eichberg	3252	1	2	3
Marbach (SG)	3253	10	4	14
Oberriet (SG)	3254	10	45	55
Rebstein	3255	0	25	25
Rüthi (SG)	3256	0	5	5
Wahlkreis Werdenberg	1724	48	223	271
Buchs (SG)	3271	9	64	73
Gams	3272	1	21	22
Grabs	3273	17	38	55
Sennwald	3274	17	27	44
Sevelen	3275	0	38	38
Wartau	3276	4	35	39
Wahlkreis Sarganserland	1725	83	139	222
Bad Ragaz	3291	10	20	30
Flums	3292	6	11	17
Mels	3293	27	25	52



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus und Gemeinden Januar 2019

Quelle: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS

	BFS-Nr.	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾
Pfäfers	3294	3	8	11
Quarten	3295	0	18	18
Sargans	3296	19	16	35
Vilters-Wangs	3297	5	11	16
Walenstadt	3298	13	30	43
Wahlkreis See-Gaster	1726	182	311	493
Amden	3311	55	2	57
Benken (SG)	3312	7	20	27
Kaltbrunn	3313	12	18	30
Schänis	3315	5	15	20
Weesen	3316	5	7	12
Schmerikon	3338	7	31	38
Uznach	3339	19	22	41
Rapperswil-Jona	3340	40	128	168
Gommiswald	3341	14	31	45
Eschenbach (SG)	3342	18	37	55
Wahlkreis Toggenburg	1727	60	240	300
Ebnat-Kappel	3352	4	19	23
Wildhaus-Alt St.Johann	3359	3	11	14
Nesslau	3360	13	2	15
Hemberg	3372	4	7	11
Lichtensteig	3374	2	20	22
Oberhelfenschwil	3375	8	4	12
Neckertal	3378	9	27	36
Wattwil	3379	0	51	51
Kirchberg (SG)	3392	3	57	60
Lütisburg	3393	4	6	10
Mosnang	3394	2	13	15
Bütschwil-Ganterschwil	3395	8	23	31
Wahlkreis Wil	1728	155	370	525
Degersheim	3401	5	23	28
Flawil	3402	18	65	83
Jonschwil	3405	15	9	24
Oberuzwil	3407	6	32	38
Uzwil	3408	11	52	63
Niederbüren	3422	7	1	8
Niederhelfenschwil	3423	5	13	18
Oberbüren	3424	54	7	61
Zuzwil (SG)	3426	11	19	30
Wil (SG)	3427	23	149	172

¹⁾ Anerkannte Flüchtlinge erhalten den Ausweis B oder C und werden nicht mehr zu den Personen im Asylprozess nach Zemis gezählt. Die Daten wurden per Januar 05 revidiert, es können leichte Abweichungen zu älteren publizierten Tabellen entstehen.